

Staatstheater: Wiesbaden: Pressemitteilung: Wiederaufnahme: Der Freischütz:

Wiesbaden, 19.09.2025

Gefeierte Inszenierung von „Der Freischütz“ von Regisseur Clemens Bechtel kehrt mit neuer Besetzung zurück

„Der Freischütz“ in der beliebten Inszenierung von **Clemens Bechtel** feiert am **27. September um 19.30 Uhr** seine Wiederaufnahme im **Großen Haus** des Staatstheaters Wiesbaden.

Die Oper von Carl Maria von Weber und seinem Librettisten Johann Friedrich Kind erzählt von gesellschaftlicher Enge, Beziehungen ohne Halt und dem teuflischen Einfluss der Welt. Im Zentrum von Clemens Bechtels Inszenierung stehen die Protagonisten – er wirft einen Blick in ihr Innerstes und zeigt die Menschen, die hinter dem Geschehen stehen. Er schafft eine Welt zwischen Traum und Albtraum, die die surreale Kraft dieser Oper beschwört.

Die Wiederaufnahme glänzt mit neuer Besetzung und zahlreichen Rollendebüts. Am Pult steht der 1. Kapellmeister und stellvertretende Generalmusikdirektor **Paul Taubitz**. Als Max ist **Richard Trey Smagur** zu hören, der seit dieser Spielzeit Mitglied des Musiktheater-Ensembles ist. In der Rolle des Kilian ist **Thando Zwane** zu erleben. Der Bariton gewann beim renommierten Hans Gabor Belvedere-Gesangswettbewerbs 2024 den Sonderpreis des Staatstheater Wiesbaden und steht als Mitglied des internationalen Nachwuchsprogramms Mascarade Opera in „Der Freischütz“ erstmals auf der Wiesbadener Bühne. **Josefine Mindus** (Ännchen), **Hovhannes Karapetyan** (Kuno, Erbförster), **Jack Lee** (Ottokar) und **Fabian-Jakob Balkhausen** (Eremit) geben in dieser Wiederaufnahme ihre Rollendebüts. **Alyona Rostovskaya**, die schon bei der Premiere in der Spielzeit 2023/24 als Agathe auf der Bühne stand, übernimmt diese Rolle erneut.

Pressekartenwünsche richten Sie gerne an presse@staatstheater-wiesbaden.de.

Die Besetzung finden Sie auf der folgenden Seite. Weitere Infos gibt es außerdem auf unserer Website unter: <https://www.staatstheater-wiesbaden.de/spielplan/a-z/der-freischuetz/>

Herzliche Grüße

Lea Niehaus

Staatstheater:

Wiesbaden:

Pressereferentin für Musiktheater und Konzert:

Kommunikation und Marketing

Premiere: Sa, 27.09.2025, 19.30 Uhr, Großes Haus

Weitere Termine:

Fr, 17.10.2025, 19.30 Uhr

So, 23.11.2025, 19.30 Uhr

Mi, 26.11.2025, 19.30 Uhr

Musikalische Leitung:	Paul Taubitz
Inszenierung:	Clemens Bechtel
Abendspielleitung:	Kilian Bohnensack
Bühne:	Stefan Heyne
Kostüme:	Tanja Liebermann
Choreografische Mitarbeit:	Myriam Lifka
Video:	Alex Halka
Licht:	Marcel Hahn
Chor:	Aymeric Catalano
Dramaturgie:	Anika Bárdos
Kostümassistenz:	Diana Derenbach
Musikalische Assistenz:	N. N.
Musikalische Einstudierung:	Miyeon Eom/Tim Hawken
Max:	Richard Trey Smagur
Agathe:	Alyona Rostovskaya
Kaspar:	Marcell Bakonyi
Ännchen:	Josefine Mindus
Ottokar:	Jack Lee
Eremit:	Fabian-Jakob Balkhausen
Kuno, Erbförster:	Hovhannes Karapetyan
Kilian:	Thando Zwane
Samiel:	Timur Frey